



Pressedienst

27. Januar 2020

Neuartiges Coronavirus: Informationen für Flugreisende

**Über Monitore und Poster am Flughafen Düsseldorf erhalten
Flugreisende Informationen des Gesundheitsamtes und des
Robert Koch Institutes zu der Atemwegserkrankung, die durch
ein neuartiges Coronavirus ausgelöst wird**

Zum Auftreten des neuartigen Coronavirus informieren Gesundheitsamt und Flughafen jetzt über Monitore und Poster die Fluggäste am Düsseldorfer Flughafen. Dabei werden Verhaltensregeln für Menschen gegeben, die aus der chinesischen Provinz Hubei oder einem anderen Risikogebiet zurückgekehrt sind oder Kontakt mit einem Erkrankten hatten, bei dem ärztlich bestätigt wurde, dass die Erkrankung durch das neuartige Virus ausgelöst wurde. Diese Vorgehensweise ist mit allen in den Internationalen Gesundheitsvorschriften benannten Flughäfen und dem Robert Koch Institut sowie den zuständigen Ministerien der Bundesländer abgestimmt.

Wer binnen 14 Tagen nach der Rückkehr aus der chinesischen Provinz Hubei oder einem anderen Risikogebiet unter Fieber, Husten und/oder Atemnot leidet, sollte zu Hause bleiben und unnötige Kontakte zu anderen Menschen vermeiden. Er sollte umgehend einen Arzt aufsuchen, sich dort jedoch zuvor mit Hinweis auf die Beschwerden telefonisch anmelden.

Informationen erhalten Betroffene - auch solche, die Kontakt mit einem nachweislich an einer Atemwegserkrankung erkrankten Patienten hatten, die durch das neuartige Coronavirus ausgelöst wurde - auch beim Gesundheitsamt der Landeshauptstadt Düsseldorf unter Telefon 0211.8996090 oder per E-Mail an gesundheitsamt@duesseldorf.de.

Reisenden nach China oder in andere jeweils von der neuartigen Viruserkrankung betroffene Länder empfehlen die Ärzte Kontakt zu lebenden Tieren oder rohen Tierprodukten zu vermeiden sowie Abstand von Kranken zu halten. Darüber hinaus sollten Reisende sich häufig die Hände mit Wasser



Neuartiges Coronavirus: Informationen für Flugreisende

Seite 2

und Seife waschen und ein alkoholisches Händedesinfektionsmittel verwenden.

Seit dem 8. Dezember 2019 sind in Wuhan, der Hauptstadt der chinesischen Provinz Hubei, vermehrt Fälle von Atemwegserkrankungen durch das neuartige Coronavirus "2019-nCoV" aufgetreten. Als ursprüngliche Ansteckungsquelle gelten Tiermärkte. Die Übertragung der Viruserkrankung erfolgt auch von Mensch zu Mensch. Die Symptome Fieber, Husten, Atemnot treten nach einer Inkubationszeit von zwei bis 14 Tagen auf. Allerdings gibt es auch sehr milde Krankheitsverläufe.

Weitere Informationen zu der durch das neuartige Virus ausgelösten Atemwegserkrankung gibt es unter

https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/NCOV2019/FAQ_Liste.html.

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:

Poster mit Hinweisen zum neuartigen Coronavirus:

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/presseanhang/2001/200127Poster-Coronavirus.pdf>

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20200127-244_09.txt

Kontakt: Paulat, Volker

presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131